

Amtsblatt

für die Gemeinde Heiligengrabe

»Zwischen Jäglitz und Glinze«



SATZUNGSBESCHLUSS

- 01 Satzungsbeschluss über die Innenbereichssatzungen Zaatzke, Glienicke und Volkwig
- 02 Satzungsbeschluss über die Innenbereichssatzung Jabel
- 03 Satzungsbeschluss über die Innenbereichssatzungen Heiligengrabe
- 04 Satzungsbeschluss über die Innenbereichssatzungen Maulbeerwalde
- 05 Bekanntmachung – Sanierungsgebiet „Dorfkern“ Blumenthal
Gewährung von Abschlägen bei Ablösevereinbarungen zu Ausgleichsbeträgen gem. § 154 BauGB
- 06 Immobilienangebote der Gemeinde
- 07 Öffentliche Bekanntmachung über die Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung zum Bodenordnungsverfahren Freyenstein



Inhaltsverzeichnis

AMTLICHER TEIL

Lfd. Nr. Inhalt des amtlichen Teils

- 01 Satzungsbeschluss über die Innenbereichs-satzungen Zaatzke, Glienicke und Volkwig
- 02 Satzungsbeschluss über die Innenbereichs-satzung Jabel
- 03 Satzungsbeschluss über die Innenbereichs-satzungen Heiligengrabe
- 04 Satzungsbeschluss über die Innenbereichs-satzungen Maulbeerwalde
- 05 Bekanntmachung – Sanierungsgebiet „Dorfkern“ Blumenthal
Gewährung von Abschlägen bei Ablöseverein-barungen zu Ausgleichsbeträgen gem. § 154 BauGB
- 06 Immobilienangebote der Gemeinde
- 07 Öffentliche Bekanntmachung über die Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung zum Boden-ordnungsverfahren Freyenstein

Wichtige Rufnummern

Sekretariat/Vermittlung	Frau Gerks	67 – 0
Bürgermeister	Herr Kippenhahn	67 301
Fax		67 333
Standesamt	Frau Kreßner	67 311
Friedhofsverwaltung, Protokoll- und Sitzungsdienst	Frau Näthe	67 310
Einwohnermeldeamt	Frau Krüger	67 312
Personalverwaltung	Frau Breitsprecher	67 309
Kindergärten- und Schulverwaltung, Feuer- und Zivilschutz	Frau Schmalenberg	67 308
Leiter Kämmerei		67 301
Kasse/Vollstreckung	Frau Kiesewalter	67 325
Steuern /Abgaben	Frau Scholz	67 324
Buchhaltung		67 322
Investitionen	Frau Schwarze	67 323
Wasser- und Abwasser	Frau Große	67 319
Leiter Bauamt	Herr Niedergesäß	67 318
Bauverwaltung	Herr Beck	67 321
Wohnraum- und Gebäudeverwaltung	Frau Groth	67 315
Bauüberwachung/ABM	Frau Jörß	67 316
Liegenschaften	Frau Madjar	67 320
Bauhof	Herr Seier	67 303
Ordnungsamt, Archiv	Frau Otto	67 313
Gewerbeamt, Tourismus Wirtschaftsförderung	Frau Düsterhöft	67 314

ANSCHRIFT Gemeinde Heiligengrabe
Am Birkenwäldchen 1 a
16909 Heiligengrabe
OT Heiligengrabe

Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung

Dienstag: 9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag: 9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr

Sprechstunden des Revierpolizisten

Dienstag: 13.00 – 15.00 Uhr
Ort: Gemeinde Heiligengrabe
Am Birkenwäldchen 1 a
16909 Heiligengrabe
OT Heiligengrabe
Tel.: 033962 / 67-0

Sprechstunden der Schiedsperson

Zeit: jeden 1. Dienstag im Monat
von 16.30 – 17.30 Uhr
Ort: Gemeindeverwaltung Heiligengrabe,
Am Birkenwäldchen 1a,
16909 Heiligengrabe
OT Heiligengrabe

Havariedienste

Trink- und Abwasser für
Heiligengrabe / Maulbeerwalde
Tel.: 0172 / 3 63 88 35

Fäkalienabfuhr Maulbeerwalde

Tel.: 0172 / 2 85 23 60

Andere Havariedienste bitte der Tagespresse entnehmen

Sprechzeiten der Ortsbürgermeister der Ortsteile der Gemeinde Heiligengrabe

Ortsteile	Ortsbürgermeister	Sprechzeiten
Blandikow	Wilfried Lüdke	Tel.: 033962-50553 (privat)
Blesendorf	Wolfram Hlouschek	jeden 2. Montag im Monat ab 20.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus
Blumenthal	Bettina Teiche	jeden 2. Montag im Monat 17.30 – 18.30 Uhr in der Schule Tel.: 033984 – 70228
Grabow	Hans-Joachim Bork	dienstags 18.00 – 19.00 Uhr Tel.: 033984-70373 (privat)
Heiligengrabe	Siegfried Mundt	Tel.: 033962-50292
Herzprung	Thomas Albrecht	Tel.: 033965-40052
Jabel	Fred Wehland	Tel.: 03394-402854 (privat) 0173-2079020
Königsberg	Ralf Karsten	Tel.: 033965-40327
Liebenthal	Joachim Strenge	donnerstags 18.00-19.00 Uhr Tel.: 0173-2064025
Maulbeerwalde	Norbert Seier	Tel.: 033962-50809
Papenbruch	Silvia Kerrmann	jeden 3. Mittwoch im Monat im Kulturraum 19.00 – 20.00 Uhr Tel.: 03394-448532 (dienstl.)

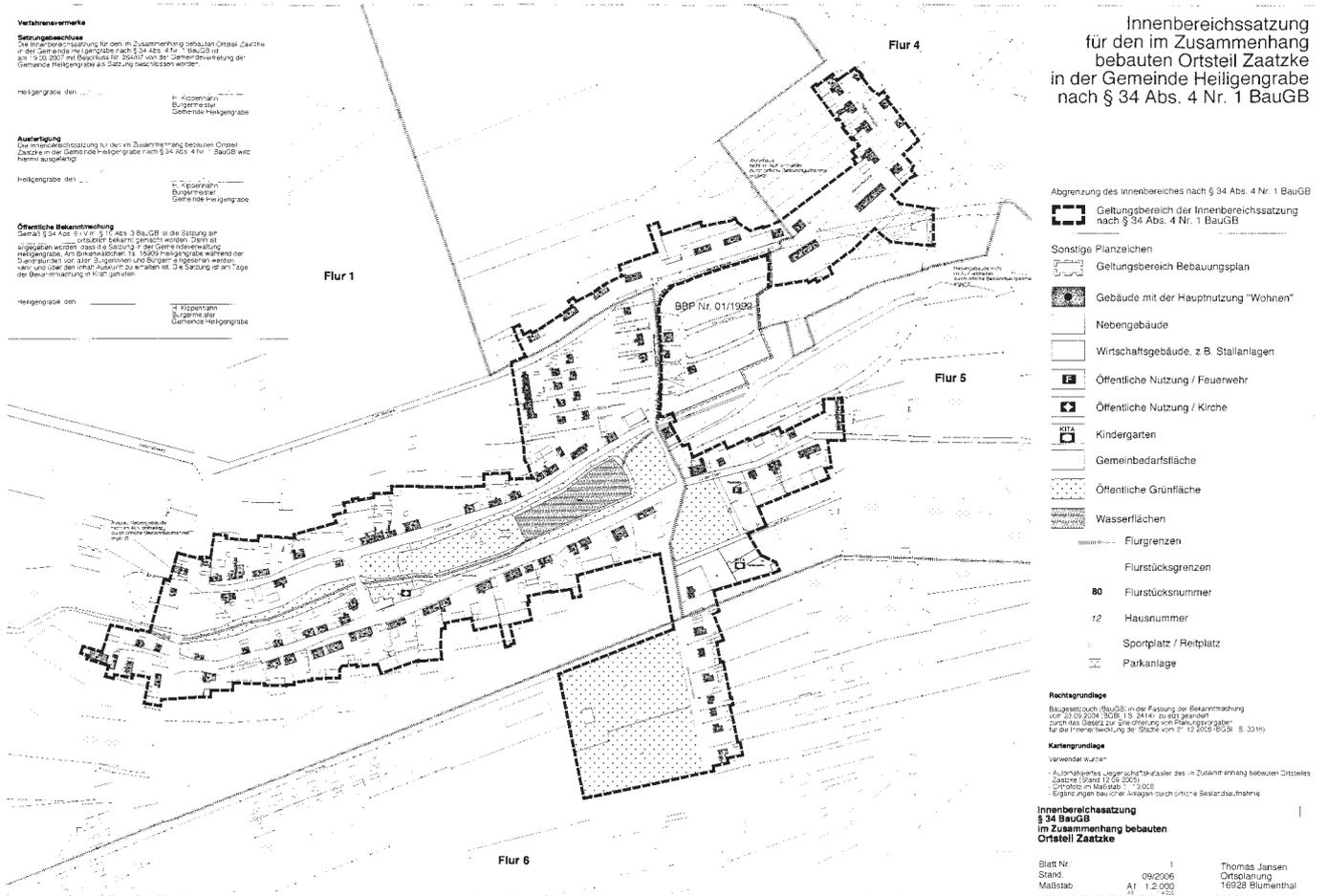
Rosenwinkel Richard Spiller jeden 1. und 3. Mittwoch Zaatzke Joachim Kluchert Dienstag, den 11.09.2007
im Monat 17.00 – 18.00 Uhr
im ehemaligen Gemeindebüro Tel.: 03394-443184 (privat)

Wernikow Detlef Gehlar Tel.: 03394-440950 (privat)
Gisela Bergenthal Tel.: 03394-440358 (privat)

AMTLICHER TEIL

01 Satzungsbeschluss über die Innenbereichssatzungen Zaatzke, Glienicke und Volkwig

Innenbereichssatzung Zaatzke



Die Satzung kann während der Dienststunden in der Gemeindeverwaltung Heiligengrabe, Am Birkenwäldchen 1a, 16909 Heiligengrabe OT Heiligengrabe von allen Bürgerinnen und Bürgern eingesehen werden. Zum Inhalt erteilen die Mitarbeiter Auskunft.

Die vorstehende Satzung wird hiermit ausgefertigt.

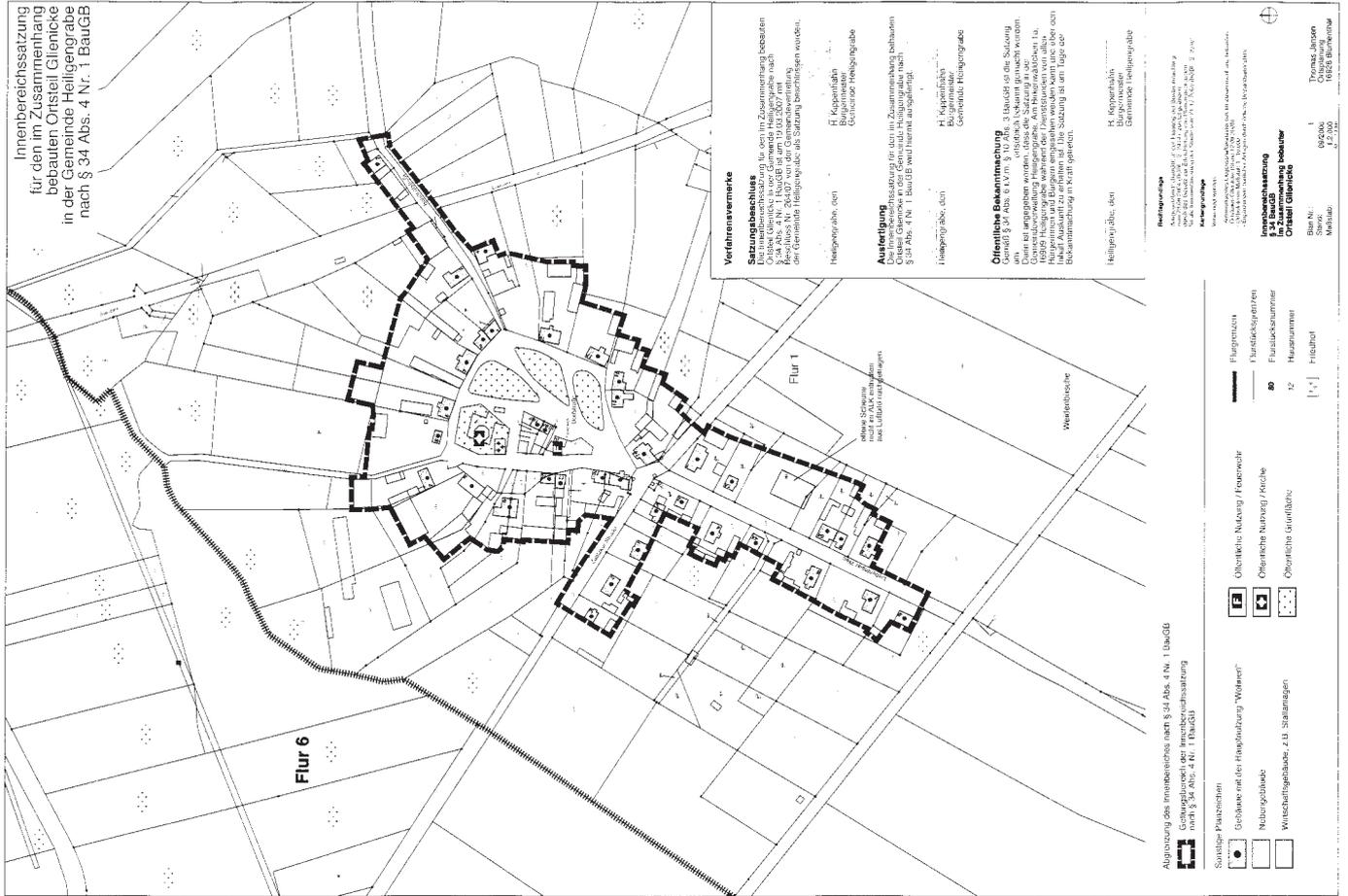
Heiligengrabe, den 01.08.2007 Siegel Holger Kippenhahn
Bürgermeister

Bekanntmachungsanordnung

Der Bürgermeister der Gemeinde Heiligengrabe macht hiermit die vorstehende von der Gemeindevertretung Heiligengrabe in ihrer Sitzung am 19.03.2007 beschlossene Innenbereichssatzung Zaatzke im Amtsblatt für die Gemeinde Heiligengrabe „Zwischen Jäglitz und Glienze“ bekannt.

Heiligengrabe, den 31.08.2007 Holger Kippenhahn
Bürgermeister

Innenbereichssatzung Glienicke



Die Satzung kann während der Dienststunden in der Gemeindeverwaltung Heiligengrabe, Am Birkenwäldchen 1a, 16909 Heiligengrabe OT Heiligengrabe von allen Bürgerinnen und Bürgern eingesehen werden. Zum Inhalt erteilen die Mitarbeiter Auskunft.

Die vorstehende Satzung wird hiermit ausgefertigt.

Heiligengrabe, den 01.08.2007

Siegel

Holger Kippenhahn
 Bürgermeister

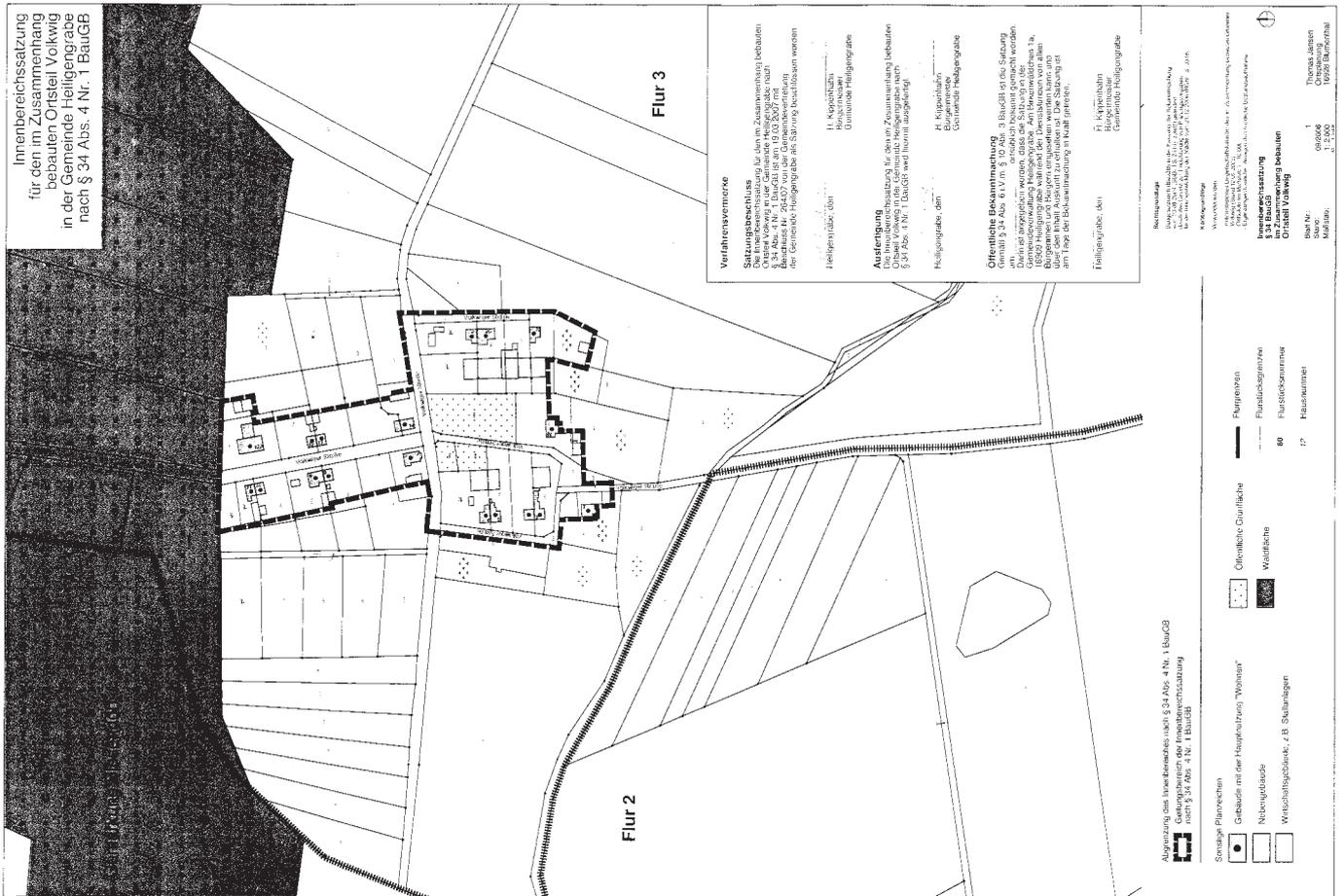
Bekanntmachungsanordnung

Der Bürgermeister der Gemeinde Heiligengrabe macht hiermit die vorstehende von der Gemeindevertretung Heiligengrabe in ihrer Sitzung am 19.03.2007 beschlossene Innenbereichssatzung Glienicke im Amtsblatt für die Gemeinde Heiligengrabe „Zwischen Jäglitz und Glinze“ bekannt.

Heiligengrabe, den 31.08.2007

Holger Kippenhahn
 Bürgermeister

Innenbereichssatzung Volkwig



Die Satzung kann während der Dienststunden in der Gemeindeverwaltung Heiligengrabe, Am Birkenwäldchen 1a, 16909 Heiligengrabe OT Heiligengrabe von allen Bürgerinnen und Bürgern eingesehen werden. Zum Inhalt erteilen die Mitarbeiter Auskunft.

Die vorstehende Satzung wird hiermit ausgefertigt.

Heiligengrabe, den 01.08.2007

Siegel

Holger Kippenhahn
Bürgermeister

Bekanntmachungsanordnung

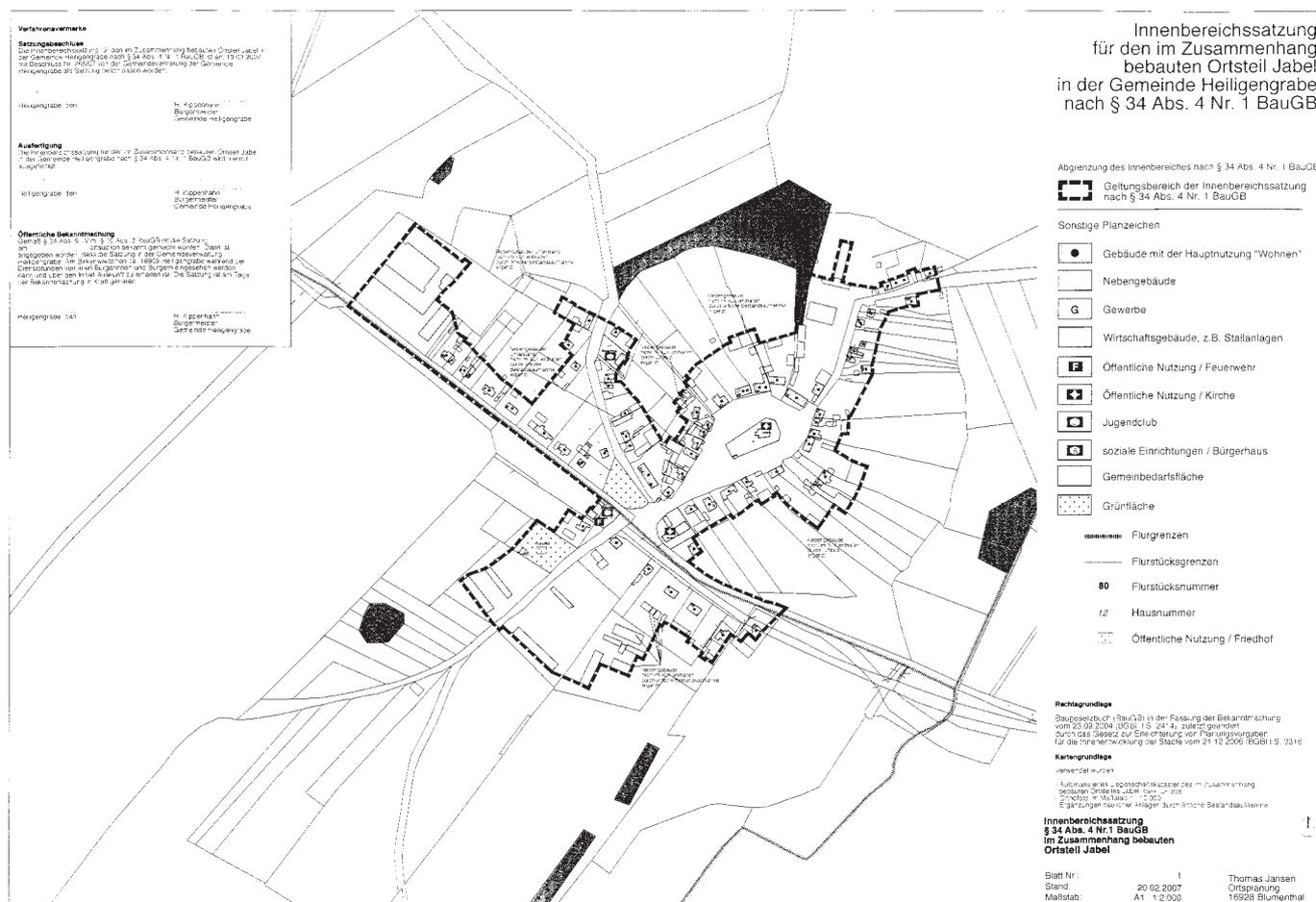
Der Bürgermeister der Gemeinde Heiligengrabe macht hiermit die vorstehende von der Gemeindevertretung Heiligengrabe in ihrer Sitzung am 19.03.2007 beschlossene Innenbereichssatzung Volkwig im Amtsblatt für die Gemeinde Heiligengrabe „Zwischen Jäglitz und Glinze“ bekannt.

Heiligengrabe, den 31.08.2007

Holger Kippenhahn
Bürgermeister

02 Satzungsbeschluss über die Innenbereichssatzungen Jabel

Innenbereichssatzung Jabel



Die Satzung kann während der Dienststunden in der Gemeindeverwaltung Heiligengrabe, Am Birkenwäldchen 1a, 16909 Heiligengrabe OT Heiligengrabe von allen Bürgerinnen und Bürgern eingesehen werden. Zum Inhalt erteilen die Mitarbeiter Auskunft.

Die vorstehende Satzung wird hiermit ausgefertigt.

Heiligengrabe, den 01.08.2007

Siegel

Holger Kippenhahn
Bürgermeister

Bekanntmachungsanordnung

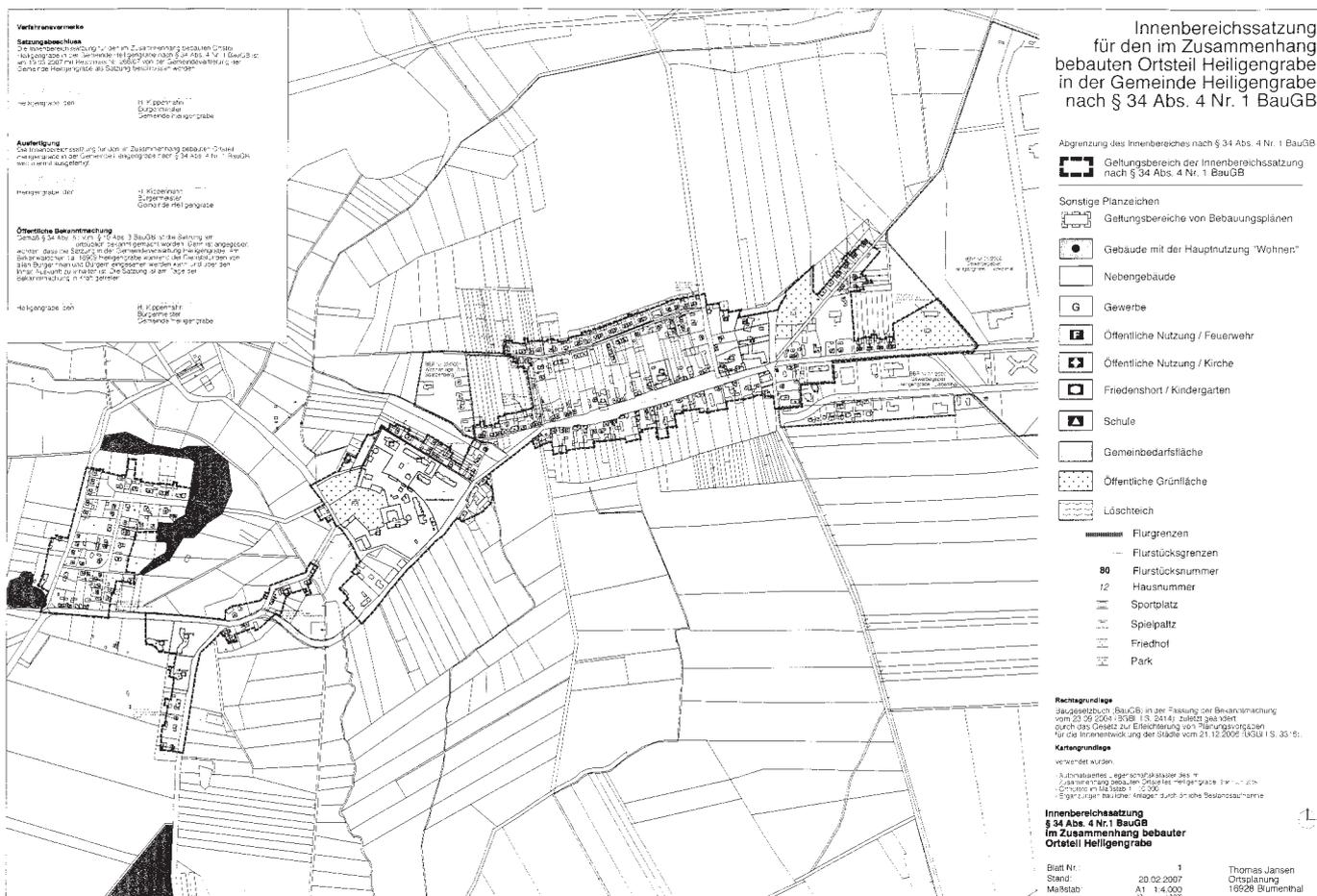
Der Bürgermeister der Gemeinde Heiligengrabe macht hiermit die vorstehende von der Gemeindevertretung Heiligengrabe in ihrer Sitzung am 19.03.2007 beschlossene Innenbereichssatzung Jabel im Amtsblatt für die Gemeinde Heiligengrabe „Zwischen Jäglitz und Glinze“ bekannt.

Heiligengrabe, den 31.08.2007

Holger Kippenhahn
Bürgermeister

03 Satzungsbeschluss über die Innenbereichssatzungen Heiligengrabe

Innenbereichssatzung Heiligengrabe



Die Satzung kann während der Dienststunden in der Gemeindeverwaltung Heiligengrabe, Am Birkenwäldchen 1a, 16909 Heiligengrabe OT Heiligengrabe von allen Bürgerinnen und Bürgern eingesehen werden. Zum Inhalt erteilen die Mitarbeiter Auskunft.

Die vorstehende Satzung wird hiermit ausgefertigt.

Heiligengrabe, den 01.08.2007

Siegel

Holger Kippenhahn
Bürgermeister

Bekanntmachungsanordnung

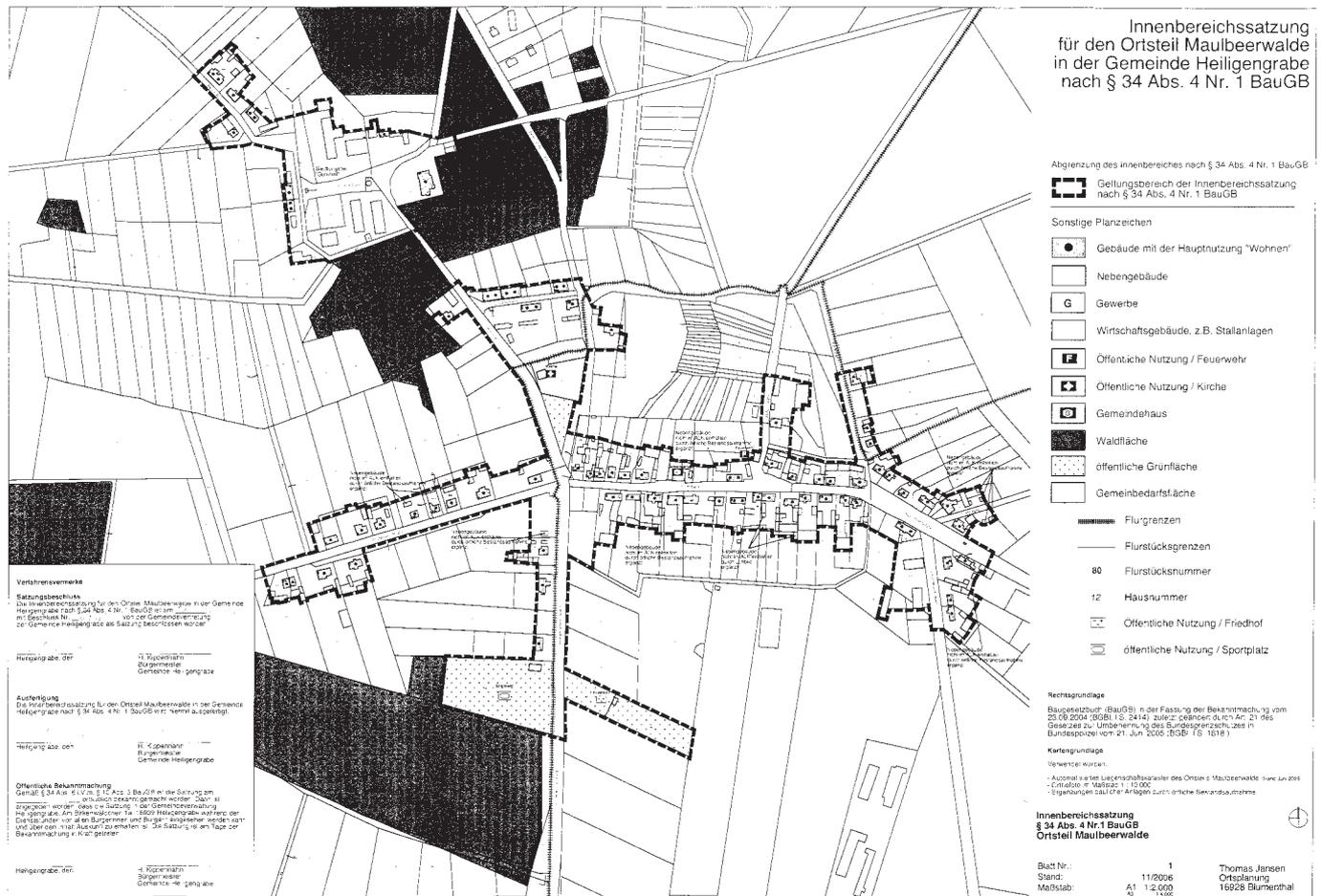
Der Bürgermeister der Gemeinde Heiligengrabe macht hiermit die vorstehende von der Gemeindevertretung Heiligengrabe in ihrer Sitzung am 19.03.2007 beschlossene Innenbereichssatzung Heiligengrabe im Amtsblatt für die Gemeinde Heiligengrabe „Zwischen Jäglitz und Glinze“ bekannt.

Heiligengrabe, den 31.08.2007

Holger Kippenhahn
Bürgermeister

04 Satzungsbeschluss über die Innenbereichssatzungen Maulbeerwalde

Innenbereichssatzung Maulbeerwalde



Die Satzung kann während der Dienststunden in der Gemeindeverwaltung Heiligengrabe, Am Birkenwäldchen 1a, 16909 Heiligengrabe OT Heiligengrabe von allen Bürgerinnen und Bürgern eingesehen werden. Zum Inhalt erteilen die Mitarbeiter Auskunft.

Die vorstehende Satzung wird hiermit ausgefertigt.

Heiligengrabe, den 01.08.2007

Siegel

Holger Kippenhahn
Bürgermeister

Bekanntmachungsanordnung

Der Bürgermeister der Gemeinde Heiligengrabe macht hiermit die vorstehende von der Gemeindevertretung Heiligengrabe in ihrer Sitzung am 16.12.2006 beschlossene Innenbereichssatzung Maulbeerwalde im Amtsblatt für die Gemeinde Heiligengrabe „Zwischen Jäglitz und Glinze“ bekannt.

Heiligengrabe, den 31.08.2007

Holger Kippenhahn
Bürgermeister

05 Bekanntmachung – Sanierungsgebiet „Dorfkern“ Blumenthal Gewährung von Abschlägen bei Ablösevereinbarungen zu Ausgleichsbeträgen gem. § 154 BauGB

Nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 20.06.2007 und Bestätigung des Beschlusses durch das Landesamt für Bauen und Verkehr besteht für Grundstückseigentümer im Sanierungsgebiet „Dorfkern“ weiterhin die Möglichkeit, Ausgleichsbeträge freiwillig unter Gewährung eines Abschlages zu leisten.

Die Möglichkeit des Abschlusses von freiwilligen Ablösevereinbarungen unter Gewährung eines Abschlages von 10% bleibt bis zum 31.12.2007 bestehen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Herrn Niedergesäß in der Gemeindeverwaltung Heiligengrabe Tel.: 033962 – 67-318.

06 Immobilienangebote der Gemeinde

Bezeichnung **OT Blumenthal, Bebauungsplan Nr. 1 „Südliche Dorfstücke“**
Anzahl und Größe der Bauparzellen Größe des Baugebietes - ca. 1,7 ha; ca. 15 Bauparzellen mit unterschiedlichen Flächengrößen
Erschließungszustand keine innere Erschließung
Wesentliche Festsetzungen allgemeines Wohngebiet; Einzel- und Doppelhäuser in eingeschossiger offener Bauweise; GRZ 0,3 / Satteldach 40° – 45°

Bezeichnung **OT Blumenthal, Wittstocker Chaussee 5b und 6a**
Anzahl und Größe 2 Bauparzellen - 1.005 m² und 632 m²
Erschließungszustand äußere Erschließung vorhanden (Wasser, Abwasser, Telekom, Elektroenergie)
Wesentliche Festsetzungen Anschluss am Grundstück muss noch erfolgen
Wohnbebauung nach den Grundsätzen des § 34 BauGB möglich; umgebende Nutzungsart: MD Bauvorbescheid liegt vor
Verhandlungspreis Wittstocker Chaussee 5b - 16.000 €, Wittstocker Chaussee 6a - 11.000 €

Bezeichnung **OT Heiligengrabe, Zaatzer Weg**
Anzahl und Größe 2 Bauparzellen; Gesamtfläche 3.313 m², je Parzelle ca. 1.600 m²
Erschließungszustand äußere Erschließung vorhanden (Wasser, Abwasser, Telekom, Erdgas, Elektroenergie)

Wesentliche Festsetzungen Wohnbebauung nach den Grundsätzen des § 34 BauGB möglich; umgebende Nutzungsart: MI je 20.000 €
Verhandlungspreis

Bezeichnung **OT Maulbeerwalde, Jägerstraße**
Größe eine Parzelle mit 3.431 m²
Erschließungszustand äußere Erschließung vorhanden (Wasser, Telekom, Elektroenergie) Anschlüsse an das Grundstück müssen noch erfolgen
Wesentliche Festsetzungen Wohnbebauung nach den Grundsätzen des § 34 BauGB möglich; umgebende Nutzungsart: MD; Bauvorbescheid liegt vor
Verhandlungspreis 8.950 €

Bezeichnung **OT Zaatze, Bebauungsplan Nr.1/1992 (ehemalige Gärtnerei)**
Anzahl und Größe der Bauparzellen ca. 1,5 ha; 27 vermessene Parzellen mit unterschiedliche Flächengrößen (500-800 m²), davon 5 verkauft
Erschließungszustand innere Erschließung teilweise vorhanden (Baustraßen, Wasser, Abwasser, Telekom, Elektroenergie)
Weitere Angaben zum Objekt Beispiele für Kaufpreise (Erschließungsbeiträge enthalten):
- Grundstück Bahnhofstraße 1 mit 521 m² zum Festpreis von 21.000 € (Baulandpreis 11,76 €/m²)
- Grundstück Alte Gärtnerei 19 mit 721 m² zum Festpreis von 29.000 € (Baulandpreis 11,76 €/m²)

Die einzelnen Verkaufspreise sind insbesondere von Lage und Grundstücksgröße abhängig.

Bezeichnung **OT Zaatze, Hauptstraße 1, Mehrfamilienhaus**
Erschließungszustand ortsüblich
Weitere Angaben zum Objekt 4 WE, davon zwei nicht vermietet, Wohnfläche ca. 220 m², Jahreskaltmiete 2.282 €, Verkehrswert: 53.635 €

Bezeichnung **OT Papenbruch, Dorfstraße 18 ehem. KITA**
Erschließungszustand Versorgung: Strom, Wasser, Telefon, Erdgasanschluss möglich
Weitere Angaben zum Objekt vertragsfrei seit 08/06, freistehend, vollunterkellert (Nutzung: Schlaf- u. Turnraum), 1 Vollgeschoss (RH/EG – 2,50 m, RH/DG – 2,50 m), Dachgeschoss ausgebaut, Zentralheizung auf

Gasbasis, guter Bau-, Unterhaltungs- und Ausrüstungszustand, KG-DG (je 9,45 x 16,50) ca. 470 m², Nutzung Zweifamilienhaus denkbar Grundstücksgröße 1.348 m², Autobahn A 19/A 24 - 5 min. Verkehrswert: 106.000 €

Ansprechpartner für alle Objekte:

Gemeindeverwaltung Heiligengrabe, Liegenschaften, Am Birkenwäldchen 1A, 16909 Heiligengrabe OT Heiligengrabe, Frau Madjar, Tel. 03 39 62 / 6 73 20 / Fax 03 39 62 / 6 73 33 / Email: petra.madjar@heiligengrabe.de

07 Öffentliche Bekanntmachung über die Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung zum Bodenordnungsverfahren Freyenstein

In dem Bodenordnungsverfahren Freyenstein werden hiermit die Ergebnisse der Wertermittlung gem. § 8 des Brandenburgischen Landentwicklungsgesetzes (BbgLEG) in der Fassung vom 29.06.2004 (GVBl. I Nr. 14) festgestellt.

Die Versammlung zur Erläuterung der Ergebnisse der Wertermittlung fand am 10. Juli 2007 statt. Die Wertermittlungsunterlagen lagen zur Einsicht durch die Beteiligten in der Stadt Freyenstein aus.

Begründete Einwendungen, die zur Änderung der Wertermittlungsergebnisse führten, wurden erhoben. Die Änderungen sind in die Wertermittlungsunterlagen eingearbeitet worden.

Die Wertermittlungsunterlagen in Form des Wertermittlungsrahmens, der Wertermittlungskarte und der Beschlüsse über Zu- und Abschläge liegen zur Einsichtnahme für die Beteiligten zwei Wochen lang nach der Bekanntmachung in der Amts-, Gemeinde- bzw. Stadtverwaltung aus.

Stadt Wittstock

Rheinsberger Str. 18a
16909 Wittstock/ Raum 303 Fachbereich 2

Amt Meyenburg

Freyensteiner Str. 42
16945 Meyenburg in der Kämmerei

Amt Röbel-Müritz

Marktplatz 1
17207 Röbel-Müritz

Gemeinde Heiligengrabe

Am Birkenwäldchen 1a
16909 Heiligengrabe OT Heiligengrabe

Stadt Kyritz

Marktplatz 1
16866 Kyritz

Amt Temnitz

Bergstr. 2
16818 Walsleben

Stadt Neuruppin

Karl-Liebknecht-Str. 33/34
16816 Neuruppin/Eingangsbereich Rathaus A

Stadt Rheinsberg

Dr.-Martin-Henning-Str. 33,
16831 Rheinsberg

Amt Plau am See

Markt 2, 19395 Plau am See

jeweils während der Geschäftszeiten aus und können dort eingesehen werden.

Gleichzeitig liegen die Wertermittlungsunterlagen beim **Verband für Landentwicklung und Flurneuordnung**

Hospitalstr. 13

16866 Kyritz

aus.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist gegenüber der Teilnehmergemeinschaft des Bodenordnungsverfahrens Freyenstein beim Landesamt für Verbraucherschutz, Landwirtschaft und Flurneuordnung (LVL 16816 Neuruppin, Ferbelliner Str. 4e schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Freyenstein, den 07.08.2007

gez. Söffing
Vorsitzender des
Vorstandes der TG

NICHTAMTLICHER TEIL

Protest mit Plakaten gegen den Nichtausbau der B 189

Am Dienstag, dem 17. August 2007, wurde als sichtbares Zeichen des Protestes gegen den Nichtausbau der B 189 ein Banner am Zaun des Sportplatzes Heiligengrabe angebracht. Vertreter der Kommunalpolitik und der Wirtschaft nahmen daran teil. Da man nur gemeinsam stark sein kann, ist die Prignitz im Protest vereint, und es wurden entlang der B 189 die Protestbanner in Kuhbier, Groß Pankow, Kemnitz und in Wittstock angebracht.

Der gemeinsame Protest zeigte schon Wirkung und als Mitglied im Verein „Wachstumskern Autobahndreieck Wittstock/Dosse“ e. V. freut sich die Gemeinde über die kleine Kehrtwende von Infrastrukturminister Dellmann, die B 189 zumindest bis Pritzwalk auszubauen. Die Protestaktionen der vergangenen Tage haben sich gelohnt. Das wird unseren Menschen ob Bürger, Arbeitnehmer oder Unternehmer Mut machen.

Ein Etappenziel ist erreicht - die „Tour de Prignitz“ ist für Herrn Dellmann aber noch nicht zu Ende. Die Prignitzregion wird sich trotz Kreisgrenze nicht auseinanderdividieren lassen. Zusammen mit Pritzwalk, Wittstock und Meyenburg werden wir auch in den kommenden Wochen für den Lückenschluss bis nach Wittstock mit weiteren Aktionen kämpfen und mit guten Argumenten dafür streiten.

Kippenhahn
Bürgermeister



Feierstunde zur Einschulung

Aller Anfang ist spannend - und auch ein klein wenig schwer. Für 42 Mädchen und Jungen begann mit der Einschulung ein neuer Lebensabschnitt. In der Ganztagschule Heiligengrabe und in der Kleinen Grundschule Blumenthal wurden am 25. August 2007 in einer Feierstunde die Erstklässler des neuen Schuljahres begrüßt.

Die Turnhallen beider Schulen waren wie immer gut besucht, weil natürlich auch Oma und Opa, Tante und Onkel und andere den wichtigen Augenblick miterleben wollten. Die Schulleiterin Frau Drews (Heiligengrabe) und die Schulleiterin Frau Budnick (Blumenthal) freuten sich über "die Neuen" und sorgten gemeinsam mit den Schülern und Schülerinnen älterer Klassen für die musikalische Umrahmung. Im Anschluss an die Feierstunde konnten die ABC-Schützen ihre Klassenräume besichtigen und gemeinsam mit ihrer Klassenlehrerin wichtige Dinge für den ersten Schultag besprechen.

Wir wünschen den Erstklässlern einen guten Start ins Schulleben und viel Spaß sowie Freude am Lernen.



Einschulung Ganztagschule Heiligengrabe



Einschulung Kleine Grundschule Blumenthal

SV Blumenthal/Grabow zum Dritten



Siegermannschaft SV Blumenthal/Grabow

Zum dritten Male in Folge konnte der SV Blumenthal/Grabow das Turnier um den Pokal des Heiligengraber Bürgermeisters im Fußball gewinnen. An einem spannenden Nachmittag bei herrlichem Wetter konnte sich das Team knapp vor den Mannschaften von Schwarz-Weiß Zaatzke und FSV Heiligengrabe auf dem Maulbeerwalder Sportplatz behaupten. Den 4. und 5. Platz belegten der SV Prignitz Maulbeerwalde und die Freizeitkicker aus Zaatzke. Der Pokal verbleibt nach diesem dritten Triumph im Eigentum des Siegers. Das nächste Sommerturnier findet am 2. August 2008 in Heiligengrabe statt.

Bürgermeister Holger Kippenhahn



Überreichung des Pokals durch Bürgermeister Holger Kippenhahn an Mannschaftskapitän Dr. Christian Rieger

Erlebnisse der Kinder der Kindereinrichtung „Haus der kleinen Strolche“ in Heiligengrabe

Besuch bei der GAB in Protzen

Bereits zweimal waren Kinder aus dem „Haus der kleinen Strolche“ Heiligengrabe bei der GAB in Protzen. Mit dem Zug ging es nach Neuruppin, von wo aus wir abgeholt und nach Protzen gefahren wurden. Auf dem riesigen Gelände der GAB wurden wir sehr freundlich empfangen. Die netten Mitarbeiterinnen führten uns zum Märchenland, in den Verkehrsgarten, zum Grillplatz und zum Kräutergarten. Mit viel Liebe sind die Einrichtungen für Kinder hergerichtet und ausgestaltet, so die Villa Kunterbunt und die Märchenkutsche samt Pferd. Interessantes und Wissenswertes erfuhren wir in der Mühle und beim Brotbacken.



Der Besuch dieser Lern- und Spielstätte war eine echte Bereicherung unseres Kita-Lebens und ist sehr empfehlenswert. Wir möchten allen ganz herzlich für den schönen Tag bedanken.



13 Schulanfänger wurden Wünsche erfüllt

Die Schulanfänger der Kita haben sich zum Abschied zwei Dinge gewünscht: das Übernachten in der Kita und den Besuch am Naturlernpfad.



So ging es dann an einem Morgen zum Forschen und Entdecken in den Wald. Das Kneippen musste leider wegen des bescheidenen Wetters ausfallen, aber die Kita-Kinder lassen sich von Regentropfen nicht abschrecken und vergnügten sich bei der Erkundung des Naturlernpfades, sammelten Pflanzenteile, beobachteten Käfer und andere Kriechtiere, naschten Blaubeeren, führten eine Schnipseljagd durch und stießen auf eine riesige Überraschung. Mitten im Wald wuchs ein Schultütenbaum! Da staunten die Kinder nicht schlecht. Sofort wurde der Wunderbaum von den Kindern erobert und geplündert.



Zum Mittagessen wurden wir sehr freundlich beim „Heidelbeerhof“ versorgt. Am Nachmittag ging es zurück zur Kita, und das herbeigesehnte Übernachten schloss sich an. Am Nachmittag des anderen Tages fand dann die Abschlussfeier mit den Eltern statt, die mit einem gemeinsamen Grillen zu Ende ging.

BEITRITTSERKLÄRUNG

bitte in Druckkraft ausfüllen

NAME |

FNAME |

ANSCHRIFT |

STADT |

E-MAIL |

DATUM |

UNTERSCHRIFT |

bitte ankreuzen

Ich möchte gerne mehr Informationen erhalten über das Museumswortfeld

Ich möchte gerne Mitglied werden

als Privatperson

als juristische Person

unter 50 Mitarbeiter*innen

über 50 Mitarbeiter*innen

Ich möchte ebenfalls spenden

Der Verein arbeitet ehrenamtlich. Wir bitten Sie, erlauben Sie sich als Privatperson, als Verein oder als Firma bei dem Aufbau des Kultur- und Museumsstandortes Kloster Stift zum Heiligengrabe. Unterstützen Sie unsere Arbeit mit einer Mitgliedschaft oder Spende.

JAHRSPENDEN:

Der Jahresbeitrag für Privatpersonen beträgt EUR 50,- für juristische Personen (bis zu 50 Mitarbeiter*innen) EUR 100,- (über 50 Mitarbeiter*innen) EUR 250,-

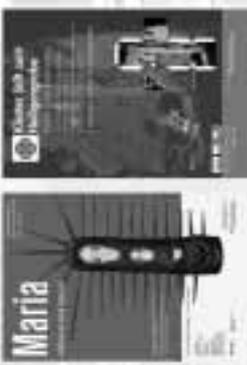
ANMERKUNGEN:

Auch zusätzliche Spenden sind willkommen, die steuerlich absetzbar sind, bitte geben Sie für die Zweckbindung an.

Der Verein ist gemeinnützig, durch Freizeitspendenbescheid des Finanzamtes Kyllburg vom 11. Oktober 2004. Spendenkonto: 1921 441 00144 00 00 an Sparkasse Nordsee, die ausschließlich und unmittelbar steuerbegünstigte, ausschließlich zu den in § 51 Nr. 1 AO des

ANNEHMEN VERBODEN:

2002/05 Maria – Königin der Friede
2005/06. Marienbildnis, Konstanze Fügler und
unabhängigen Bereich – Heiligengrabe
zwischen Spitzberg und Reckertshaus
2005/06. Entwicklung einer Datenbank zur Klostergeschichte



ÖFFNUNGSZEITEN DES MUSEUMS

Dienstag bis Samstag 11.00 - 16.00 Uhr
Sonntag 12.00 - 16.00 Uhr
Montag geschloßen

UND AM FRIDAY 11. DAS
KLOSTER STIFT ZUM HEILIGENGRABE



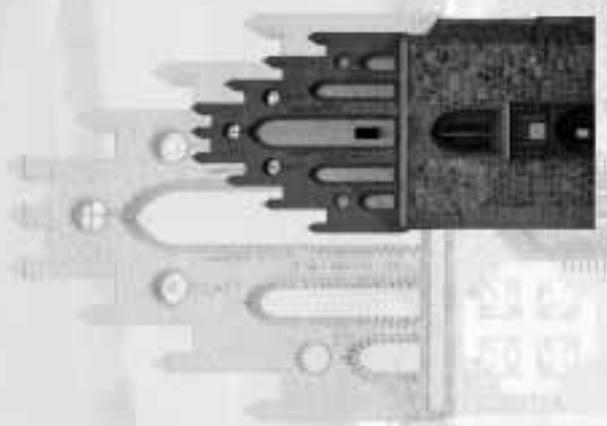
Kloster + Kultur zum Heiligengrabe
Stift Heiligengrabe
Tel. 05232 667 868 0
Fax 05232 661 868 50

E-mail: klosterstift@heiligengrabe.de
www.klosterstift-heiligengrabe.de

KONTAKT:

VEREIN ZUR ENTWICKLUNG DES
KULTUR- UND MUSEUMSSTANDORTES
KLOSTER STIFT ZUM HEILIGENGRABE

Herr Ludwig Engel, Vorstand
Frau Dr. Elisabeth Hachmann, stellvertretende Vorsitzende
c/o Kloster Stift zum Heiligengrabe
Stiftgebäude I
14799 Heiligengrabe
E-mail: engel@stift-heiligengrabe.de
Dr. Elisabeth Hachmann@stift-heiligengrabe.de



VEREIN ZUR ENTWICKLUNG DES
KULTUR- UND MUSEUMSSTANDORTES
KLOSTER STIFT ZUM HEILIGENGRABE e.V.



Besuch auf dem „Arche-Bauernhof“ in Papenbruch

Zum Abschluss des Hortjahres besuchten wir den „Arche-Bauernhof“ in Papenbruch. Wir wanderten raus zu den Schafen auf die Weide, fütterten und streichelten Esel, Schweine, Schafe, Katzen und Kükchen auf dem Hof und erfuhren viel Wissenswertes über die seltenen Tierarten, die hier leben. Wir wurden mit Selbstgebackenem versorgt und bastelten aus Schafwolle und Stoffresten kleine Wollpüppchen. Anschließend übernachteten wir im Hort, und ein langer anstrengender Tag ging gegen Mitternacht zu Ende.

Ganztagschule Heiligengrabe bittet um Hilfe

Die Sitzecke in unserem Aufenthaltsraum ist total kaputt. Wer kann uns kostenlos seine ausgediente aber gut erhaltene Sitzecke oder Couch und Sessel überlassen? Für die Abholung wird gesorgt!
Tel. 033962 – 50231

Drews
Schulleiterin

Mitteilung des Einwohnermeldeamtes zum Ablauf von gültigen Personalausweisen und Reisepässen

In der zurückliegenden Zeit ist es des Öfteren aufgetreten, dass Bürger erst nach Ablauf der Gültigkeit ihres Personalausweises bzw. Reisepasses zur Neubeantragung beim Einwohnermeldeamt vorstellig wurden.

Es wird noch einmal darauf hingewiesen, dass jeder Bürger im Besitz eines gültigen Dokumentes sein muss, damit er sich zu jeder Zeit ausweisen kann.

Bitte kontrollieren Sie Ihre Dokumente auf Gültigkeit, damit Sie bei der Identifizierung Ihrer Person keine Schwierigkeiten bekommen.

Die Neubeantragung von Personalausweisen bzw. Reisepässen sollte rechtzeitig erfolgen; wir empfehlen Ihnen, ca. 3-4 Wochen vor Ablauf der Gültigkeit neue Dokumente zu beantragen.

Krüger
Sachbearbeiterin Einwohnermeldeamt

Innovative Bildungsangebote vor Ort

Die Fachhochschule (FH) Brandenburg stellt sich vor

Mit der Präsenzstelle der FH Brandenburg in Pritzwalk, die im August 2005 ihre Arbeit aufgenommen hat, konnte die Bildungslandschaft in der Region um einen wichtigen Baustein erweitert werden. Dies ist umso wichtiger, da bisher keine akademischen Angebote vor Ort für Bildungsinteressenten zur Verfügung standen. Für Unternehmen ist die Präsenzstelle nicht nur unter dem Stichwort „Lebenslanges Lernen“ von immenser Bedeutung, sondern auch für den Technologietransfer und für die Fachkräftesicherung. Durch den direkten Zugang zur Hochschule können technologische oder wirtschaftliche Frage- und Problemstellungen in Kooperation mit den Wissenschaftlern bearbeitet und Praktikanten, Diplomanden oder Absolventen für das Unternehmen geworben werden.

Zum kommenden Wintersemester 2007/2008 startet bereits zum zweiten Mal der berufs begleitende Fernstudiengang Betriebswirtschaftslehre der Fachhochschule Brandenburg, das sich speziell an Berufstätige, Fach- und Führungskräfte aus Unternehmen und öffentlichen Institutionen sowie an Selbstständige, die einen akademischen betriebswirtschaftlichen Hochschulabschluss anstreben.

Der vierjährige Diplom-Studiengang bietet eine breit angelegte und berufsorientierte akademische Ausbildung. Die Studierenden müssen vor allem über ein gutes Zeit- und Selbstmanagement verfügen, um die verschiedenen Aspekte „Job“, „Fa-

milie“ und „Fernstudium“ gut unter einen Hut zu bekommen. Das Studium setzt sich aus regelmäßigen Präsenzveranstaltungen an der Präsenzstelle der FH Brandenburg in Pritzwalk und begleitenden Selbstlernphasen zusammen. Die Studierenden lernen mit den zur Verfügung gestellten Studienmaterialien und werden über eine Kommunikationsplattform fachlich und organisatorisch betreut. Durch diese Lernplattform ist ein enger Kontakt zwischen Studierenden, Professoren, Dozenten und dem Organisationsteam möglich.

Der Wunsch nach einem Fernstudium wird von vielen Berufstätigen aber gar nicht erst in Betracht gezogen. Grund dafür ist, dass eine große Anzahl der Interessenten keine Hochschulzugangsberechtigung hat, das heißt, sie können kein Abitur, keine Fachhochschulreife oder fachgebundene Hochschulreife nachweisen.

Das Brandenburgische Hochschulgesetz (BbgHG) eröffnet aber genau für diese Berufstätigen das Tor zur Fachhochschule Brandenburg. Der § 25 des BbgHG sieht vor, dass unter gewissen Voraussetzungen auch dann ein Studium begonnen werden kann, wenn keine klassische Hochschulzugangsberechtigung vorliegt.

So kann wer 24 Jahre alt ist, den Abschluss der Sekundarstufe I sowie den Abschluss einer für das beabsichtigte Studium geeigneten Berufsausbildung und den Nachweis einer mehrjährigen Berufspraxis erbringen kann, einen Antrag auf die Zulassung zur „fachrichtungsbezogenen Eignungsprüfung“ stellen. Nach Bestehen dieser Eignungsprüfung kann die Immatrikulation in den Fernstudiengang Betriebswirtschaftslehre erfolgen.

Weitere Informationen / Kontakt

FH Brandenburg / Präsenzstelle Pritzwalk
Bildungsgesellschaft Pritzwalk mbH
An der Promenade 5
16928 Pritzwalk
Tel. 03395 – 764414
Mail: deinert@fh-brandenburg.de

Blandikow

Veranstaltungen der Gemeinde und Umgebung im Monat September

08.09. Erntefest

Das diesjährige Erntefest beginnt um 13.00 Uhr von der Siedlungsstraße mit einem Ernteumzug durch das Dorf. Am Nachmittag gibt es Kaffee und Kuchen auf der Festwiese, und unsere Kleinen können sich auf viele Spiele und Überraschungen freuen. Der Erntetanz beginnt um 20.00 Uhr im Festzelt.

Heiligengrabe

09.09. Tag des offenen Denkmals und Klostermarkt

Am Tag des offenen Denkmals findet auf dem Gelände des Kloster Stift zum Heiligengrabe um 10.00 Uhr auch der nächste Klostermarkt statt.

31.08. Indian Spirit - Open Air Festival

Das internationale Musikfestival wird auf der Gemarkung Heiligengrabe in Richtung Wilmersdorf stattfinden. Es werden Besucher und DJs aus verschiedenen Ländern erwartet. Neugierige und Musikfans aus dem Ortsteil Heiligen-

grabe können unter Vorlage des Personalausweises kostenlos und aus allen anderen Ortsteilen und Gemeindeteilen zum Preis von 20,00 € das Open Air Festival besuchen.

Königsberg

16.09. 1. Mühlen- und Fischerfest am Kattenstieg

Zum „Mühlen- und Fischerfest“ am Kattenstieg wird am 16.09.2007 ab 10.00 Uhr herzlich geladen. Auf die Gäste warten viele Überraschungen, wie die Aufführung der Kattenstiagsage am Nachmittag.

Für das leibliche Wohl wird, wie es sich bei einem Mühlen- und Fischerfest gehört, reichlich gesorgt. Es gibt unter anderem Kesselgulasch aus der Brottasche und vieles mehr.

Am Abend können sich alle auf ein amüsantes Unterhaltungsprogramm mit Musik und Tanz freuen.

Papenbruch

15.09. Erntefest

Das Erntefest in Papenbruch beginnt um 13.00 Uhr mit einem Festumzug und geschmückten Wagen durchs Dorf.

Auf dem Siedlerhof und in der Kulturscheune können sich alle Gäste auf viele Überraschungen freuen. Verschiedene Stände (Schmuck und Bilder, Keramik, Töpferei u.v.m.) bieten ihre Produkte zum Kauf an.

Der Nachmittag wird durch einen Leierkastenmann musikalisch begleitet, und es werden für Jung und Alt eine Menge Spiele stattfinden. Auch eine Modenschau unter dem Motto „Mode im Wandel der Zeit“ ist geplant. Mit einem Tanzabend wird das Erntefest dann ausklingen.

Rosenwinkel

15.09. Spätsommerfest

Das diesjährige Spätsommerfest in Rosenwinkel findet am Sonnabend, dem 15.09.2007, auf dem ehemaligen Reitplatz statt. Um 14.30 Uhr beginnt das Fest mit Kaffee und Kuchen. Am Nachmittag können wir uns auf die Feldlerchen aus Blandikow und Trompetenklänge freuen. Für die Kinder werden lustige Spiele und tolle Preise geboten.

Um 20.00 Uhr beginnt im Festzelt der Tanzabend mit der Gruppe „Smaragd“. Zu späterer Stunde werden die „Big Funnys“ aus Pritzwalk das Publikum mit ihren Darbietungen begeistern.

Wir wünschen schon jetzt allen Einwohnern und Gästen viel Spaß.

Spiller
Ortsbürgermeister

Zaatzke

01.09. Erntefest

Gegen 13.00 Uhr beginnt das Erntefest mit einem Ernteumzug durch Zaatzke und Glienicke. Alle Bürgerinnen und Bürger sind aufgerufen, sich an dem Umzug zu beteiligen. Der Fantasie beim Schmücken der Erntewagen sind keine Grenzen gesetzt.

Am Nachmittag warten viele Spiele und Überraschungen auf unsere Kinder und Gäste. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Um 20.00 Uhr wird der Erntetanz eröffnet.

Wittstock

- 01.09.**
11.00 Uhr
Heilig-Geist-Kirche
Ausstellungseröffnung „Steinig“
Gesteins- und Mineralsammlung
- 02.09.**
11.00 Uhr
Gewerbegebiet Pritzwalker Straße
7. Wittstocker Gewerbeschau
- 05.09.**
19.30 Uhr
St. Marienkirche
Orgelkonzert
- 08.09.**
21.00 Uhr
Innenstadt
11. Musikmeile – Livemusik in 5 Kneipen

- 08.09.**
10.00 Uhr
Torbogenhaus (nähe Museum)
6. Ü(beraschungs) - Eiertauschbörse
(Tischbestellungen sind unter
03394/4333218 möglich)
- 19.09.**
19.30 Uhr
St. Marienkirche
Orgelkonzert
- 29.09.**
20.00 Uhr
St. Marienkirche
Konzert mit Manfred Siebald

Veranstaltungen CVJM BliP (Blandikow-Liebenthal- Papenbruch)

Regelmäßige Veranstaltungen vor Ort:

Gruppenstunden

für Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren mit Aktionen Singen, Spielen und Basteln finden ab der 2. Septemberwoche jeweils montags in Herzsprung (Gruppenraum im Pfarrhaus) und dienstags in Papenbruch (Gruppenraum im Siedlerhof) statt. Beginn ist immer um 15.30 Uhr.

Werkstattnachmittage

für Kinder nach vorheriger telefonischer Anmeldung 03394/72 13 22 jeweils sonnabends auf dem Schulbauernhof Papenbruch

- 08.09. 14.00 Uhr – 17.00 Uhr Korbflechten
22.09. 14.00 Uhr – 17.00 Uhr Filzen
13.10. 13.00 Uhr – 16.00 Uhr

Mit dem Schäfer unterwegs

03.11. 13.00 Uhr – 16.00 Uhr Billige Geschenke selber machen

Herbstkurse für Erwachsene

nach vorheriger telefonischer Anmeldung unter 03394/72 12 33

Nadelfilzen

jeweils mittwochs auf dem Schulbauernhof Papenbruch am 05.09. und 12.09 um 19.00 Uhr.

Spinnen für Anfänger und Fortgeschrittene

jeweils mittwochs auf dem Schulbauernhof Papenbruch am 24.10., 07.11. und 14.11. um 19.00 Uhr.



Geburtstagsgrüße für den Monat

September

Der Bürgermeister der Gemeinde Heiligengrabe und die Ortsbürgermeister der Ortsteile gratulieren allen Rentnern, die im Monat September Geburtstag haben, recht herzlich.

Blandikow

01.09.	Viktoria Zickert	zum 66. Geburtstag
11.09.	Werner Griese	zum 72. Geburtstag
15.09.	Hertha Lüdemann	zum 94. Geburtstag
21.09.	Herbert Richter	zum 78. Geburtstag
23.09.	Heinz Lisiack	zum 79. Geburtstag
27.09.	Helga Plagemann	zum 71. Geburtstag
29.09.	Waldemar Leder	zum 79. Geburtstag

Blesendorf

07.09.	Katharina Günther	zum 85. Geburtstag
29.09.	Gerda Döhring	zum 68. Geburtstag

Blumenthal

02.09.	Gert Negendank	zum 69. Geburtstag
05.09.	Anna Geßwein	zum 95. Geburtstag
06.09.	Emmi Kublank	zum 67. Geburtstag
07.09.	Alfred Schulze	zum 81. Geburtstag
08.09.	Lucie Schmidt	zum 71. Geburtstag
10.09.	Fritz Birk	zum 69. Geburtstag
12.09.	Karl-Heinz Repp	zum 79. Geburtstag
19.09.	Kurt Burdack	zum 73. Geburtstag
20.09.	Dieter Altenburg	zum 66. Geburtstag
23.09.	Klemens Zimmermann	zum 66. Geburtstag
24.09.	Klaus Schmidt	zum 67. Geburtstag
25.09.	Karl-Heinz Hollendorf	zum 62. Geburtstag
25.09.	Hedwig Schmidt	zum 72. Geburtstag
29.09.	Gerhard Messing	zum 68. Geburtstag



Grabow

02.09.	Bernhard Wolter	zum 75. Geburtstag
19.09.	Renate Müller	zum 68. Geburtstag
21.09.	Herta Jeute	zum 83. Geburtstag

Heiligengrabe

06.09.	Irene Seemann	zum 74. Geburtstag
07.09.	Rudolf Gudera	zum 71. Geburtstag
11.09.	Isolde Hamelow	zum 70. Geburtstag
17.09.	Margitta Hordan	zum 64. Geburtstag
18.09.	Anneliese Klann	zum 73. Geburtstag
21.09.	Rudi Klann	zum 77. Geburtstag
22.09.	Else Beelitz	zum 75. Geburtstag
24.09.	Helene Büschke	zum 87. Geburtstag
24.09.	Wanda Gertz	zum 87. Geburtstag
26.09.	Waltraut Falkenhagen	zum 71. Geburtstag
26.09.	Peter Szramek	zum 66. Geburtstag
29.09.	Martha Elit	zum 87. Geburtstag
29.09.	Hilde Schnarr	zum 77. Geburtstag
30.09.	Edith Tettich	zum 76. Geburtstag

Herzprung

03.09.	Günther Bredlow	zum 74. Geburtstag
03.09.	Erwin Quast	zum 67. Geburtstag
05.09.	Selma Müller	zum 69. Geburtstag
06.09.	Walburga Kannwischer	zum 66. Geburtstag
06.09.	Gudrun Quast	zum 63. Geburtstag
16.09.	Edeltraut Bohnhof	zum 76. Geburtstag
16.09.	Walter Porsberger	zum 78. Geburtstag
23.09.	Helga Schneider	zum 74. Geburtstag

Jabel

04.09.	Erhard Hahn	zum 74. Geburtstag
04.09.	Reinhard Retta	zum 70. Geburtstag
07.09.	Irmgard Engel	zum 75. Geburtstag
26.09.	Gerda Koch	zum 82. Geburtstag

Königsberg

16.09.	Erna Dallmann	zum 85. Geburtstag
19.09.	Katharina Ballentin	zum 93. Geburtstag
24.09.	Martha Hegermann	zum 92. Geburtstag
26.09.	Gertraut Piest	zum 70. Geburtstag

Liebenthal

05.09.	Ewald Strenge	zum 88. Geburtstag
--------	---------------	--------------------

Maulbeerwalde

08.09.	Hans-Joachim Solinski	zum 67. Geburtstag
24.09.	Liesbeth Bartel	zum 86. Geburtstag
24.09.	Frieda Bartel	zum 86. Geburtstag

Papenbruch

05.09.	Rosemarie Riese	zum 65. Geburtstag
17.09.	Hans-Heino Höpken	zum 75. Geburtstag
29.09.	Rosa Geschwentner	zum 83. Geburtstag
30.09.	Berta Geschwentner	zum 79. Geburtstag

Rosenwinkel

02.09.	Emma Alwin	zum 77. Geburtstag
03.09.	Edelgard Lehmann	zum 73. Geburtstag

15.09.	Annerose Schulz	zum 70. Geburtstag
22.09.	Gustav Kolodzik	zum 70. Geburtstag
28.09.	Günter Greiser	zum 88. Geburtstag

Wernikow

01.09.	Emma Rakowski	zum 86. Geburtstag
17.09.	Edda Grosser	zum 65. Geburtstag
21.09.	Joachim Vogt	zum 71. Geburtstag

Zaatzke

01.09.	Rosemarie Luck	zum 72. Geburtstag
04.09.	Gisela Mewald	zum 67. Geburtstag
09.09.	Walter Simon	zum 69. Geburtstag
10.09.	Alfred Kiesow	zum 74. Geburtstag
15.09.	Inge Schwalb-Hollstein	zum 64. Geburtstag
16.09.	Kurt Wegner	zum 70. Geburtstag
23.09.	Margot Kralisch	zum 71. Geburtstag
24.09.	Wolfgang Scherer	zum 69. Geburtstag
27.09.	Inge Gropp	zum 73. Geburtstag

Für die Richtigkeit und Vollständigkeit übernehmen wir keine Gewähr.

Information zum Anzeigetarif für das Amtsblatt der Gemeinde Heiligengrabe

Bürgerinnen und Bürger, Vereine oder Firmen können das Amtsblatt der Gemeinde Heiligengrabe nutzen, um eine Anzeige zu schalten.

Das Amtsblatt erscheint monatlich zum Monatsende, Anzeigeschluss ist immer eine Woche vor Erscheinen.

Anzeigepreise:

1/1 -Seite	262 x 180 mm = 250,00 €
1/2 -Seite	130 x 180 mm = 125,00 €
ganze Breite	40 x 180 mm = 39,00 €
einspaltig	20 x 84 mm = 10,00 €
	40 x 84 mm = 20,00 €
	60 x 84 mm = 30,00 €

Fließsatzanzeigen je Druckzeile (86 mm breit) = 2,30 €
Alle Preise inklusive 16% Mehrwertsteuer.

Bei Sonderwünschen im Gestaltungsaufwand werden Extrakosten berechnet, z.B.

1 x S/W-Scan = 6,00 €

1 x Farb- Scan = 25,00 €

Zahlungsbedingungen: fällig nach Erscheinen der Anzeige;

Rabattsätze bei Anzeigen-Abschlüssen (bei Abnahme innerhalb von 12 Monaten):

3 - malige Veröffentlichung	3%
5 - malige Veröffentlichung	7%
9 - malige Veröffentlichung	10%
11 - malige Veröffentlichung	20%

Die genannten Rabatte gelten nur bei der Schaltung der selben Anzeige.

Für den Anzeigehalt zeichnet sich der Auftraggeber verantwortlich – die Gemeindeverwaltung und die Druckerei übernehmen keine Haftung.

Bei Interesse an einer Anzeigenschaltung, können Sie sich an die Druckerei Albert Koch, Reepergang 1 in Pritzwalk, Telefon 03395/30 500 wenden.